

# **Een Mann för de ganze Familie**

(Ein Mann für die ganze Familie)  
(Careful Rature)

**Komödie in einem Akt**

**von**

**Jack Popplewell**

**Deutsch von Noah Liam O'Neill**

**Plattdeutsch**

**von**

**Heino Buerhoop**

**Vertriebsstelle und Verlag  
Buchweizenkoppel 19, 22844 Norderstedt**

**Besetzung:** (5w / 1m)

**Personen:**

Meggie Bückling

Johanna Bückling, ihre Mutter

Laura, Meggies Tante

Theo Drücker

Barbara Jung, Meggies Freundin

Frau Schwarz, Meggies Großmutter

Das gesamte Stück spielt im Wohnzimmer der Familie Bückling.

Szene 1 – Nachmittag

Szene 2 – Am Abend. Eine Woche später

Zeit – die 1960er Jahre

**Bühnenbild** mit Einrichtung und Requisiten sind am Ende des Stücks aufgeführt.

## ERSTE SZENE

*Das Wohnzimmer von Familie Bückling.*

*Nachmittag.*

*Die Bücklings sind eine ganz normale Familie, der Raum ist gepflegt und geschmackvoll, aber nicht teuer eingerichtet.*

*Die folgenden Angaben zu Positionen gehen vom Blick von der Bühne in den Zuschauerraum aus. Eine Tür führt mittig nach hinten zum Flur, rechts geht es im Off zur Haustür, nach links im Off zum Rest des Hauses. Links führt eine Tür zur Küche. An der rechten Wand ist ein Fenster mit Ausblick auf den Vorgarten und die Straße. Der Kamin stellt die „vierte Wand“ dar.*

*Vorne rechts steht ein komfortables Sofa sowie ein extra Hocker für die Füße und links vorn ein zum Sofa passender Sessel. Vor dem Fenster rechts steht ein Tisch mit einem Schallplattenspieler darauf.*

*Hinten links steht ein kleiner Esstisch. Um ihn herum sind drei Stühle so gestellt, dass sie alle in den Zuschauerraum blicken. Rechts in der Ecke steht eine Lampe.*

*Zusätzliche zur Stimmung passende Möbelstücke können aufgestellt werden.*

*Meggie Bückling hat es sich auf dem Sofa gemütlich gemacht und liest eine Frauenzeitschrift.*

*Meggie ist 19 Jahre alt und sehr „modern“. Sie trägt enge Hosen und einen Pulli. Der Plattenspieler spielt lautstark einen aktuellen Song, Meggie lässt ihre Beine im Takt mitwippen.*

*Laura, Meggies Tante, betritt die Bühne. Sie ist mittleren Alters.*

**LAURA:** Muchst du een Tass Tee?

**MEGGIE:** *(ohne aufzusehen)* Ik kann di nich hören.

**LAURA:** *(lauter)* Muchst du een Tass Tee?

**MEGGIE:** Ik kann di jümmers noch nich hören.

**LAURA:** *(noch lauter)* Muchst du een ...? *(Sie runzelt die Stirn, geht zum Plattenspieler und schaltet ihn aus.)*

**MEGGIE:** *(setzt sich auf)* Woso hest du de Musik utmaakt? Maak se wedder an.

**LAURA:** *(geht nach links am Sofa vorbei)* Ik kunn keen Woort van dat verstahn, wat du seggt hest.

**MEGGIE:** Dat is genau, wat ik di seggt heff. Ik heff sowieso leest.

**LAURA:** Du kannst up keen Fall gliektiedig lesen un düssen Krach anhören. *(Sie geht auf den Sessel vorne links zu und setzt sich.)* Dorto is dat Tiet, dat du di fardig maakst.

**MEGGIE:** Fardig maken – woför?

**LAURA:** Dien Fründ kümmt doch, oder nich?

**MEGGIE:** He kümmt blots, üm Mudder to drapen. Ik mutt mi för Theo nich schick maken.

**LAURA:** Du süht gräsig ut. As ik in dien Öller weer, heff ik höchstens ünner mien Rock een Bux dragen. Du warrst em verdrieven.

**MEGGIE:** (*sieht auf*) He hett mi al so sehn. (*konternd*) Magst du de Bux nich?

**LAURA:** Nee, afsluuts nich. Hüüttdaags is allens so kribbelig! Kiek di an! Verführerischen Lidschatten, düre billige Farv in't Gesicht, een Korsett, dormit dor nix rutfallt, een Büstenholler, üm allens antoböhren ... Dat allens tosamen mit düsse Musik, de sik anhört, as keem se ut'n Dschungel. Dor kann een jo richtig Angst vör kriegen.

**MEGGIE:** (*auf dem Sofa*) Nu geihst du to wiet!

**LAURA:** Dat warrt man jo woll noch seggen können. Nu jo, wenn du wullt, dat dien junge Mann di so süht, denn denk ik, is dat alleen dien Angelegenheit.

**MEGGIE:** Tant Laura, hett Mudder di dat nich vertellt? He is keen jungen Mann.

**LAURA:** Dien Mudder vertellt mi nie jichenswat. Wokeen is keen jungen Mann?

**MEGGIE:** Mien jungen Mann.

**LAURA:** Wenn dien junge Mann keen jungen Mann is, wat is he denn?

**MEGGIE:** Veertig.

**LAURA:** He is wat?

**MEGGIE:** Veertig. Aver he süht nich so ut. He süht een heel't Stück jünger ut. Ik meen – oh, nu jo, he hett junge Ideen.

**LAURA:** Dorvan gah ik ut. Du warrst woll een dorvan wesen. Wat denkt dien Mudder doröver?

**MEGGIE:** Ik heff ehr vertellt, dat de jungen Froons hüüttdaags eenfach rieper sünd. Wi wüllt keen unriepen Mannslüüd in us Öller. Kiek di mal de Filmstars an – de sünd all in de Föfftiger, oder nich?

**LAURA:** De weern al in de Veertiger in de Föfftiger, dor weer ik noch in mien Twintiger.

**MEGGIE:** Theo is so nüüdlich. Man hett dat Gefühl, em bemuttern to möten.

**LAURA:** Du kannst keen Mann bemuttern, de al so oolt is, dat he ok goot dien Vadder ween kunn.

**MEGGIE:** Weeft du, woso he vörher noch nie verheiraadt weer? Swegermüdder! He hett vertellt, dat all sien Frünnen heiraadt hebbt un de Ehen all van de Swegermüdder kaputt maakt wurrn. Also hett he sik sworn, sülvst nie to heiraden.

**LAURA:** Wenn he di heiraadt, kriggt he jo een Swegermudder mitlefert.

**MEGGIE:** Em gruust nu al richtig dorvör, Mudder to drapen. Wat för een Witz! Na, is ok eendoont, he höllt sik mit sien Menen trüch, bit he ehr bemött. Se steiht also to'r Prüfung an – nich ik.

**LAURA:** Un dat is ok sien Prüfung. Wenn wi em nich möögt – is he rut. Is he denn ansehnlich?

**MEGGIE:** Nee.

**LAURA:** Verwegen?

**MEGGIE:** (*kichernd*) Nee.

**LAURA:** Riek?

**MEGGIE:** (*lachend*) Nee.

**LAURA:** Also, woso is he denn för di intressant?

**MEGGIE:** He is eenfach mien Theo ... un he is sympathisch.

**LAURA:** Also, dat is jo wüchlich beruhigend. Wennehr hett he di den Andrag maakt?

**MEGGIE:** Güstern. Ehrlich seggt, ik weet nich wüchlich, woso dat miteens so kamen is. He meende, dat he sik faken een Kopp doröver maakt, of he nich doch heiraden schull – allerdings as ik all vertellt heff, jaagt em Swegermüdder kole Schuur över'n Rüch. Un denn sä he: „Ik glööv sowieso nich, dat mi villicht een hebben much.“ U ik sä: „Veel Froons würrn een as di seker geern heiraden.“ He sä: „In mien Öller?“ Ik sä: „Seker.“ He sä: „Du meenst, ik bün attraktiv?“ - un ik sä: „Seker.“ He sä: „Dat gifft dor een junge Fro, de is 19 Jahr oolt. Glöövst du, se würr mi heiraden?“ Un ik sä: „Seker.“ Un he nehm mien Hand, haalde deep Luft un sä: „Goot, denn is dat jo regelt.“ (*Sie zuckt hilflos mit den Achseln.*) Un ik sä ...

**LAURA:** Seker.

**MEGGIE:** Jau genau.

**LAURA:** Wat wullt du nu maken?

**MEGGIE:** Heiraden. Wi köönt dat jo mal utproberen, denk ik. Blots för poor Jahr ...

**LAURA:** (*ironisch*) Wenn he dat nich bringt, wat du di vörstellst, kannst du em jo an den Hersteller trüch schicken, richtig?

**MEGGIE:** Och, du weeßt, woans ik dat meen.

(*Die Haustür klingelt.*)

(*Sie springt auf.*) Mein Gott, he is al dor.

*(Meggie verlässt die Bühne durch die hintere Tür nach rechts. Sie lässt die Tür offen. Laura erhebt sich, schleicht zur Tür und späht nach rechts. Dann verlässt sie schnell nach links die Bühne.)*

*Theo Drücker kommt von rechts durch die hintere Tür. Meggie folgt ihm. Theo ist 43 Jahre alt, sehr schüchtern und sehr nervös. Er trägt einen Regenmantel und einen Hut.)*

Laat mi dien Mantel un Hoot nehmen.

*(Sie nimmt seinen Hut. Theo zieht seinen Mantel aus und gibt ihn Meggie.)*

Gah doch sitten, Theo.

*(Meggie geht in den Flur, um Hut und Mantel abzulegen.)*

*(Während sie geht)* Du büst jo so fröh.

**THEO:** *(sitzt im Sessel vorne links)* Ik dacht al, ik weer to laat.

**MEGGIE:** *(aus dem Off)* Wi harrn Klock fief seggt.

**THEO:** Ik dacht veer.

*(Meggie kommt aus dem Flur zurück.)*

**MEGGIE:** *(während sie hereinkommt)* Ik warr Mudder Bescheed seggen, dat du dor büst.

**THEO:** *(springt auf)* Dien Mudder?

**MEGGIE:** *(geht auf ihn zu)* Nu jo, du muchst se doch kennen lehrn, oder nich?

**THEO:** Nee, also jo. Kiek mal, wenn ik to fröh bün, kann ik doch eenfach wedder gahn un kaam later noch mal.

**MEGGIE:** Woso schullst du dat doon?

**THEO:** *(kehrt zum Sessel zurück)* Ik weet dat nich.

**MEGGIE:** Dat is düsse Geschicht över Swegermüdder, nich wohr?

*(Theo nickt)*

*(Sie geht nah an ihn heran.)* Du hest een Swegermudder-Komplex, dat is allens. Ik bün mi seker, dat se di mögen warrt.

**THEO:** Jo, aver schull ik se mögen? *(Er nimmt ihre Hand.)* Ik heff di dat vertellt. Ik harr veer Frünnen – us hebbt se de veer Musketiere nöömt ...

**MEGGIE:** Dree Musketiere.

**THEO:** Nee, dat geev veer van us.

**MEGGIE:** Wenn dat veer van dien Frünnen weern, müss dat jo fief van jo geven hebben.

**THEO:** Äh, dat mag woll, tominnst hebbt se all heiraadt. Jonas`Swegermudder harr een Stimm as een Schippssireen. De Ehe weer na söss Maant kaputt. Toms weer een lütte Fro, *(Er deutet mit den Händen an.)* ungefähr so groot – aver wat för een Person! Gräsig! Hett drie Maant hollen. Timos harr een Gesicht as een Pries-Boxer. Mit de Ehe weer dat al na veer Weken ut. Also heff ik jümmers seggt, ik warr nie nich heiraden, wenn ik nich vörher de Mudder van mien tokünftige Fro sehn heff.

**MEGGIE:** *(will nach hinten abgehen)* Also – ik segg ehr, dat du hier büst.

**THEO:** *(steht auf)* Du bruukst se nich to drieven. Ik kann töven.

**MEGGIE:** Dat giffit keen Grund, nervös to ween.

**THEO:** Nich? Du hest Timos Gesicht nich sehn, eh he sik ümbröcht hett.

**MEGGIE:** *(genervt)* Mien Mudder is ganz un gor nich so.

**THEO:** Nee, ik bün mi seker, dat se dat nich is.

*(Meggie geht nach hinten ab.)*

*(Er geht nervös durch den Raum, spricht mit sich selbst.)* Du büst een Narr, Theo Drücker, jo, dat büst du. Se is würllich nett, un dat is an'ne Tiet, to'r Roh to kamen. Aver ... ohje! *(Er geht nach vorn links.)*

*(Meggie und Johanna Bückling betreten die Bühne von hinten. Johanna ist mittleren Alters, außerordentlich lieblich, sympathisch und einfach in allen Punkten angenehm.)*

**MEGGIE:** *(geht die Bühne entlang)* Hier is he, Muddder. Dat is Theo.

**JOHANNA:** *(lächelt willkommenheißend)* Hallo. *(Sie geht zum Sofa.)*

**MEGGIE:** *(vorstellend)* Theo Drücker – mien Mudder.

**THEO:** Freut mi. Wo geih't denn so?

**JOHANNA:** *(setzt sich auf das Sofa)* Bidde gaht Se doch sitten. Hier – neven mi.

**THEO:** Velen Dank. *(Er überquert die Bühne und setzt sich links neben Johanna auf das Sofa.)*

**JOHANNA:** Meggie hett mi seggt, Se smöökt Piep. Bidde, wenn Se wüllt ...

*(Meggie setzt sich in den Sessel vorne links.)*

**THEO:** Velen Dank. *(Er holt Pfeife und Tabak aus seiner Tasche.)*

**JOHANNA:** Se hett ok noch vertellt, dat Se dor an denkt, to heiraden.

**THEO:** *(fummelt an seinem Tabak-Beutel und der Pfeife herum)* Dat is richtig.

**JOHANNA:** Glöövt Se nich, 19 is beten to jung för de Ehe?

**THEO:** Datt is nett, dat Se dat so segt, Fro Bückling, man ik bün keen 19, ik bün 42.

**JOHANNA:** Ik heff Meggie meent.

*(Johanna und Meggie lachen. Theo stimmt in das Gelächter über seinen Fehler ein.)*

**THEO:** Ik dacht, Se meent mi. Ohje!

**JOHANNA:** Ik freu mi, Se kennen to lehrn, Theo. Ik bün wirklich froh, dat Se to'n Tee kamen kunnen.

**THEO:** Velen Dank.

**JOHANNA:** Se sünd also 42 un meent, dat dat nu an de Tiet is, sik een Fro to nehmen. Seh ik dat so richtig?

**THEO:** *(nickt)* Se mööt weten, ik bün dat leed, sülvst to kaken, to waschen un Knööp antoneihn.

**MEGGIE:** *(erschrocken)* Oh, man warrt dat leed?

**JOHANNA:** Ik denk, wenn man för een kaakt, kann man ok glieks för twee kaken.

**THEO:** Se meent – ik? *(lächelnd)* Se wüllt mi up'n Arm nehmen. Na egal, ik kaam in'ne Köök wohraftig goot torecht, wenn dat nödig ween schull.

**JOHANNA:** Dat warrt nödig ween. Meggie kann nich mal een Packung Cornflakes trecht maken.

**MEGGIE:** Natürlich kann ik dat. *(nachdenklich)* Ok wenn dat allens is, denk ik.

**THEO:** Se maakt Spijöök. Ik denk, wi kriegt dat hen.

**JOHANNA:** Natürlich kriegt ji dat. De Wäsche kann man jo in een Wäscheree afgeven, nich wahr?

**THEO:** Warrt dat up de Duur nich to düür?

**JOHANNA:** Un man kann jümmers in een Restaurant eten gahn. För wat sünd de sünst dor?

**THEO:** So heff ik dat noch nie sehn.

**JOHANNA:** Ik heff mi faken wünscht, Meggie würr to Huus mehr Hand anleggen, aver ik denk, wenn se noch een Tietlang öövt, warrt se dat later ok noch mal henkriegeln. Wo süht dat ut mit Kinner ... muchen Se mal veel Kinner hebben?

**THEO:** So wiet heff ik noch nich dacht.

**MEGGIE:** Nich in de ersten teihn Johnn. Ik much nich foorts bunnan ween.